



Zielsetzung

Das dezentrale Identitätsmanagement soll auf den Konzepten Blockchain, SmartContracts sowie Crypto Tokens basieren.





Dank dieser Konzepte ist jeder Akteur dieses dezentralen Wertschöpfungsnetzwerks gleichberechtigt und erhält die gleichen Möglichkeiten zur Identifikation aller anderen Akteure, Überprüfung von Operationen sowie zur Anbahnung von Austauschbeziehungen.

EINLADUNG zum **FORSCHUNGSPROJEKT**

Die vernetzte Fertigung benötigt Konzepte, um den Austausch von Daten und Informationen sowie die Identifikation von Akteuren in einem Fertigungsökosystem sicherzustellen.

Decentralized blockchain-based Identity Management Ecosystem for IoT



-  Welche Anforderungen bei Stakeholdern an ein Identitätsmanagement bestehen in einem dezentralen Fertigungsökosystem?
-  Welche technische Möglichkeiten sind verfügbar um ein Identitätsmanagements in einem dezentralen Fertigungsökosystem zu realisieren?
-  Wie lassen sich technische Möglichkeiten kombinieren, um die verschiedenen Anforderungen an ein Identitätsmanagement in einem dezentralen Fertigungsökosystem zu erfüllen?
-  Wie lassen sich Erfahrungswerte durch einen prototypischen Einsatz des Identitätsmanagements in einem vernetzten Fertigungsökosystem erheben und dadurch die technische Umsetzung optimieren?

WEITERE **INFORMATIONEN**

Am 18. September 2017 ab 17:30

im großen Hörsaal M 17.02 Gebäude KII
der Universität Stuttgart

Adresse:
University of Stuttgart, Geb. KII
Chair of Information Systems II
Keplerstraße 17
D-70174 Stuttgart

Kontakte:
jud@wius.bwi.uni-stuttgart.de
lumir.boureau@eurodata-tec.de



Universität Stuttgart

Lehrstuhl für ABWL und Wirtschaftsinformatik II (Unternehmenssoftware)
Prof. Dr. Georg Herzwurm

> eurodata
tec